Jahresbericht 2016

Es standen keine kommunalen Wahlen an, dafür schöne gesellschaftliche Anlässe. Der 2er-Vorstand sucht Unterstützung (Präsidium, Plakate).

Gesellschaftliche Anlässe

GV - Freitag, 5. Februar

Nach Hackbraten im Schmittechäller wurden die GV-Traktanden speditiv behandelt. Die Anschliessend diskutierten die Parteimitglieder über verschiedene Gemeindegeschäfte.

Haus der Freiheit - Samstag, 11. Juni

Ankunft um die Mittagszeit. Nach einem Apéro im Freien mit Blick auf die Churfirsten ging Gastgeber und Frohnatur Toni Brunner, bis kurz vorher noch Präsident der SVP Schweiz, während Älplermagronen oder «Schwiinsbraten mit Stock» scherzend von Tisch zu Tisch. Anschliessend nahm er Stellung zu Fragen aus dem Publikum, zum Asylwesen samt Islamisierung und zum institutionellen Rahmenabkommen mit der EU. Als Überraschung spielte ein Hackbrettspieler. Auf dem Heimweg besuchten die 13 Ausflugsteilnehmer die «Erlebniswelt Toggenburg»: Die grösste Hobby-Modelleisenbahn der Spur 0 in Europa sowie eine Sammlung alter Landwirtschaftsmaschinen.

Grenzgänger – Sonntag, 16. Oktober

Zusammen luden die SVP-Sektionen Wil und Hüntwangen via Flyer zum Bannumgang. Über 40 Gäste folgten der Grenze und liessen sich von Brunnenmeister Ueli Angst die Facts zum Pumpwerk Stadtforren erläutern: Grösster Wasserbezüger ist Bülach, gefolgt von Rafz und Hüntwangen. «Der Grundwasserspiegel ist nie gesunken» bestätigt er. Später erwartete der Präsident des Weinbauvereins Hüntwangen, SVP-Mitglied Richard Strässler, die Gruppe. Er hatte eigens am Wegrand Rebstöcke eingepflanzt und demonstrierte mit Werkzeugen die Veränderung in der Bewirtschaftung. Waren es früher Netze, in denen manchmal Vögel starben und gegen die Vogelfreunde kämpften, so sind es heute die Geräusche der Vogelabwehr, die nicht von allen Einwohnern akzeptiert werden. In der Hütte der Jagdgesellschaft Hüntwangen warteten nach der Wanderung Wurst, Kuchen und Trank, ein Feuer und ein Ausblick bis hin zu den Alpen.

Köppel – Freitag, 4. November

Mit elf Mitgliedern war unsere Sektion am SVP-Bezirks-Herbstfest (rund 200 Teilnehmer) stattlich vertreten. Apéro, politische Unterhaltung von Roger Köppel und Musik sowie drei ausgezeichnete Buffets und natürlich das obligate Lotto sorgten für einen kurzweiligen, gepflegten Abend.

Parteiversammlungen

Am **30. Mai** trafen sich neun Mitglieder und weitere Interessierte zur Parteiversammlung im Türmli-Zimmer im Gemeindehaus. Mit ehemaligen und aktuellen Behördenmitglieder wurden die Traktanden der Gemeindeversammlung besprochen, sowie einige weitere Themen, z.B. der Kiesabbau.

Am Höck vom **1. Dezember** wurde vor allem der Voranschlag 2017, das einzige ordentliche Traktandum der Dezember-Gemeindeversammlungen, besprochen. Hinter den Budgetzahlen stecken viele Begebenheiten, man lernt viel über die Gemeinde, wenn sie erklärt werden. Weiter war der Schulraum ein Thema. Die unkomplizierten Diskussionen wurde zwei Mal vom Samichlaus unterbrochen.

Behördentreffen - Samstag, 21. Mai

Die SVP Hüntwangen amtete in der Goldbachschür als Gastgeberin für das Behördentreffen der SVP Bezirk Bülach. 70 Gemeinderäte, RPK-Mitglieder, Schulpflegerinnen und Schulpfleger und weitere Behörden beschäftigten sich zuerst mit der Leistungsüberprüfung des Kantons, Regierungsrat Ernst Stocker gab direkt Auskunft. Dann verteilten sie sich je nach Fachgebiet in die Sitzungszimmer im Gemeindehaus, in das Kirchgemeindehaus oder die Goldbachschür und besprachen Fragestellungen aus dem Behördenalltag der jeweiligen Ressorts. Ausklang war über Mittag mit einem Apéro Riche. Ein wertvoller Erfahrungsaustausch über verschiedene Stufen und Gemeindegrenzen hinweg, wie ihn nur eine aktive Bezirkspartei bieten kann.

Wahlen Bezirksrat und Wahlen Bezirksgericht

Für Hüntwangen nicht ganz unbedeutend ist das Abschneiden der SVP in den diesjährigen Wahlen des Bezirksrates (stille Wahlen im Herbst). Dieser Rat ist die Aufsichtsbehörde über Gemeinden und Schulgemeinden. Es gelang, das Bezirksratspräsidium und Statthalteramt mit Karin Müller-Wettstein, SVP, zu besetzen, als Ersatzmitglied rutschte der Sektionspräsident der SVP Opfikon-Glattbrugg, Richard Muffler, nach. Weniger Glück hatten wir bereits am 28. Februar bei den Ersatzwahlen ins Bezirksgericht (teilamtlich, Laienrichter): Die Wählerinnen und Wähler zogen eine parteilose Profi-Juristin vor.

Übrige Vorstandstätigkeiten

Internet

Die Homepage unter http://www.svp-huentwangen.ch wurde immer wieder aktualisiert. Im Jahr 2016 wurde die Seite über 1'971 Mal aufgerufen, Rekord: 94 Aufrufe/Tag.

Publikation

2016 publizierten wir in allen vier Ausgaben der Hüntwanger Mitteilungen. Über Anlässe wurde im Wochenspiegel, im Zürcher Unterländer und im Zürcher Bote berichtet.

Plakate

Die SVP Hüntwangen hat heuer lediglich drei Plakatstellen betrieben und dies bei nur zwei Abstimmungsvorlagen noch im Frühjahr: Bei der Tabakschür, beim Dorfeingang von Wasterkingen und vis-à-vis der Landi Eglisau.

Delegiertenversammlungen

Wir nahmen an Bezirks- und kantonalen Delegiertenversammlungen teil und an zwei Versammlungen für Sektionspräsidenten der Bezirkspartei.

Ordentliche Vorstandssitzungen

Der Vorstand bestand aus RPK-Präsident Peter Merkt und Gemeindepräsident Matthias Hauser. Sitzungen wurden spontan gehalten.

Es ist notwendig, weitere Vorstandsmitglieder zu gewinnen. Weil sich die Partei unabhängig und in kritischer Distanz zu den Behörden positionieren soll. Dies ist ihre Rolle in der Demokratie, welche letztlich zu einer höhere Qualität der umgesetzten Politik führt.

Schluss

Dieser Bericht liegt der GV vom 3. Februar 2017 zur Abnahme vor.

Matthias Hauser, Vorstandsmitglied SVP Hüntwangen